



Gewerblicher Mietpreisspiegel 2003

Gewerbliche Mietpreise im Bezirk der IHK Darmstadt in € je m ²				
	Büros	Einzelhandel	Hallen- fläche Beheizt	Abstell-fläche
Stadt Darmstadt	7,00-12,00 für Details s. u.	City bis 110,00 Cityrand 10,00-36,00 Stadtteile 8,00-10,00	4,00-7,00	1,00-1,50
Bensheim	6,00-14,00	6,00-38,00	3,00-6,00	0,50-1,00
Büttelborn	5,00-8,00	8,00-10,00	3,00-6,00	0,50-1,00
Dieburg	5,00-10,00	8,00-20,00	3,00-6,00	0,50-1,00
Gernsheim	5,00-8,00	8,00-18,00	3,00-5,00	0,50-1,00
Griesheim	6,00-12,00	10,00-24,00	3,00-6,00	0,50-1,00
Groß-Gerau	6,00-11,00	10,00-20,00	2,00-6,00	0,50-1,00
Groß-Umstadt	5,00-9,00	8,00-18,00	3,00-5,00	0,50-1,00
Heppenheim	5,00-10,00	10,00-30,00	3,00-6,00	0,50-1,00
Kelsterbach	8,00-13,00	10,00-20,00	4,00-7,00	0,50-1,00
Michelstadt / Erbach	6,00-12,00	8,00-22,00	4,00-7,00	1,00-2,00
Mörfelden-Walldorf	7,00-13,00	9,00-20,00	5,00-7,00	0,50-2,00
Pfungstadt	8,00-12,00	10,00-23,00	3,00-6,00	0,50-1,00
Rimbach	6,00-7,00	8,00-10,00	3,00-10,00	0,50-1,00
Rüsselsheim	7,00-11,00	9,00-33,00	5,00-7,00	0,50-1,00
Viernheim	5,00-10,00	8,00-14,00	2,00-3,00	0,50-2,00
Ländlicher Bereich	4,00-6,00	5,00-10,00	2,00-4,00	0,50-1,00
Tendenz	gleich bleibend bis leicht steigend	gleich bleibend bis leicht fallend	Gleich bleibend	gleich bleibend

Quellen: eigene Erhebung, Baumüller & Co. GmbH.

- Die gewerblichen Mietpreise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Dieser Mietspiegel versteht sich lediglich als Orientierungshilfe. Gegebenenfalls sollte ein Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen eingeholt werden.

2. Die Mieten beziehen sich auf Neuvermietungen, Mieten aus dem Bestand werden nicht berücksichtigt.
3. Die Mieten sind Kaltmieten, Nebenkosten, wie Heizung, Elektrizität, Fahrstuhl, kommen noch dazu.
4. Die Mieten werden als Spanne angegeben. Im Einzelfall sind ausschlaggebend: Alter des Gebäudes, Ausstattung, Verkehrslage in der Kommune, Nähe der Kommune zu Flughafen, Autobahnen, Bundesstraßen, Image der Kommune.
5. Die angegebenen Spannen sind die üblicherweise geforderten Mieten. Im Einzelfall und unter besonderen Umständen können die Mieten nach oben oder unten abweichen.

Preisindex für Neubau Deutschland 2001 (1995 = 100): Veränderungen gegenüber Vorjahr:

Bürogebäude: 100,5 - +0,4%

Gewerbliche Betriebsgebäude: 100,6 -+ 0,3%

Mietpreise für Büroflächen in Darmstadt in € in m²

Stadtteil/Lage Baujahr	< 80er Jahre	80er - 90er Jahre	Neubau
Darmstadt Stadtmitte	7,00-10,00	8,00-10,00	10,00-12,00
Bahnhofsgebiet	9,00-10,00	10,00-11,00	10,50-11,00
Verlagsviertel	8,00-9,00	8,50-9,50	10,00-11,00
Industriegebiet West	7,00-9,00	8,50-9,50	10,00-11,00
Messplatz Nord	7,50-9,00	8,50-9,50	9,00-10,50
Industriegebiet Bunsenstraße	7,00-8,00	8,00-8,50	nicht vorhanden
Industriegebiet Arheilgen	nicht vorhanden	7,50-8,50	8,50-9,00
Darmstadt Süd	9,00-10,00	9,00-10,00	9,50-10,00

Stadtteil/Lage zum Beispiel:

Darmstadt Stadtmitte:

Elisabethenstraße, obere Rheinstraße, Grafenstraße, Fußgängerzone

Bahnhofsgebiet:

Platz der deutschen Einheit, Mornewegstraße, Goebelstraße, untere Rheinstraße

Verlagsviertel:

Berliner Allee, Havelstraße, Holzhofallee, Birkenweg, Spreestraße

Industriegebiet West:

Rößlerstraße, Pallaswiesenstraße, Dolivostraße, Landwehrstraße

Messplatz Nord:

Alsfelder Straße, Marburger Straße, Schottener Weg, Bürgerparkviertel

Industriegebiet Bunsenstraße:

Bunsenstraße, Staudinger Straße, Haasstraße

Industriegebiet Arheilgen:

Borsigstraße, Röntgenstraße, Guerickeweg

Darmstadt Süd:

Heidelberger Straße, Eschollbrücker Straße, Bessunger Straße, Uhlandstraße

Baujahr/Ausstattung:

Die Standardausstattung von gewerblichem Büroraum beinhaltet in aller Regel:

- Teppichboden
- außenliegender Sonnenschutz
- Kabelkanal (Brüstungs- bzw. Bodenkanal)
- Anschlussmöglichkeit für Teeküchen

Zusätzlicher Verhandlungsspielraum besteht bei folgenden Ausstattungsdetails:

- arbeitsplatzgerechte Beleuchtung
- PC Verkabelung (CAT 5)
- Teilklimatisierung
- Hohlraumböden oder Klimatisierung, für den Frankfurter Markt übliche Ausstattungsdetails, sind in Darmstadt selten anzutreffen.

Gebäude älteren Baujahrs, deren Ausstattung im Rahmen einer Modernisierung nicht dem Standard angepasst wurde, sind bei einer Vermietung nur mit erheblichen Preisnachlässen zu vermieten.

Stand: März 2003

Ihr Ansprechpartner:

Jens-Uwe Lalk, Bereich Unternehmensförderung und Starthilfe,
Tel. 06151 871-158, Fax 06151 871-100-158
E-Mail: Lalk@darmstadt.ihk.de

Downloads:

[Gewerblicher Mietpreisspiegel 2005 \(Dokument-Nr. 8228\) \(PDF, 28 KB\)](#)

Ansprechpartner:

Jens-Uwe Lalk
Tel.: 06151 871 158
Fax: 06151 871 100 158
lalk@darmstadt.ihk.de

Dokument-Nummer: 1619

© Industrie- und Handelskammer Darmstadt

Für Richtigkeit der in dieser Website enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen.